

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 108 (1982)
Heft: 48

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Neuerscheinungen im Nebelspalter-Verlag

Verzell no eine!

Fritz Herdi sammelte diesmal Witze über Ausreden, Eisenbahn, Halswaschen, Polizei, Telefon ... usw. 96 Seiten, illustriert, Taschenbuch, Fr. 9.80

Die Witze in diesem Bändchen sind thematisch wiederum in alphabetischer Reihenfolge geordnet, wie bei den Vorgängern «Kännsch dä?» und «Häsch dä ghört?». Die Vergnüglichkeit der einzelnen Witze wird erheblich erhöht dadurch, dass sie äusserst mündgerecht – nämlich meist in Mundart – dargeboten werden.



Horst Haitzinger Karikaturen 82

Politische Karikaturen
72 Seiten mit 66
Zeichnungen, Fr. 14.80

Horst Haitzingers geistreich-scharf formulierte politische Karikaturen, versehen mit dem Datum des Ereignisses, bzw. dem Datum des Tatbestandes und mit einem treffsicheren verbalen Kurzkomentar, sind stets aktualitätsbezogen.



H. U. Steger Heimatfrust

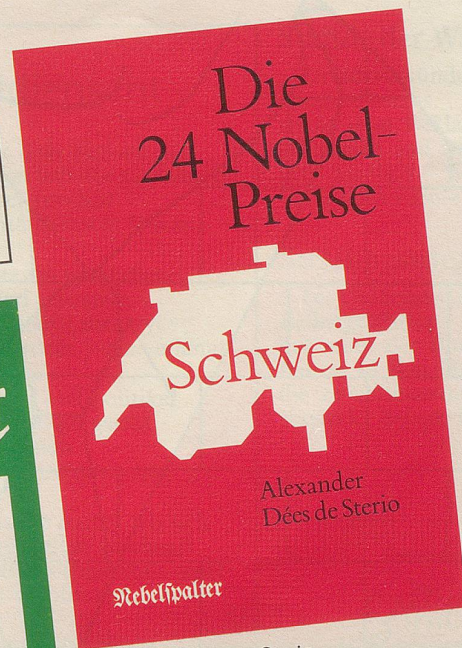
Es war Bö, der Unvergessliche, der den jungen H. U. Steger dazu brachte, sich schweizerischen Stoffen zuzuwenden. Damit kamen wir zu einem so originellen wie unbestechlichen Kritiker hiesiger Fraggwürdigkeiten. Heute bedürfen wir seiner wie kaum je zuvor, weil Intoleranz und Resignation unserer Politik gleichermassen zusetzen. Aber der unkonventionelle Aufrüttler lässt sich nicht beirren. Für ihn und durch ihn, den liebenden Kritiker, bleibt die Schweiz eine Chance. (Aus dem Vorwort von Oskar Reck)



Paul Ehrler ... hätte ich nur meine Bekannten schon begrüsst ...

Geschichte der Sanatoriums-Frischluf-Liegekur 1860-1950 136 Seiten, illustriert, Leinenband, Fr. 28.-

Dr. Ehrler ergänzt das geschriebene Wort sehr wirkungsvoll durch die damals auch modisch gewordenen Ansichtspostkarten, welche die ganze Entwicklung auf ihre Art widerspiegeln. Er hat so dem Leser ein Stück Vergangenheit nicht nur intellektuell, sondern auch emotionell nähergebracht.



Alexander Dées de Sterio Die 24 Nobel-Preise Schweiz

124 Seiten, illustriert, Leinenband, Fr. 28.-
Wer weiss schon, dass es 24 Nobelpreise sind, die Bürgern, Eingebürgerten und ansässigen Organisationen in der Eidgenossenschaft zugesprochen wurden? Es ist eine erstaunlich hohe Anzahl für ein so kleines Land im Reigen der grossen Nationen. – Leben und Werk, Idee und Tat kraft der Ausgezeichneten wachzuhalten, der Vergessenheit zu entreissen und vor allem der Jugend einzuprägen, ist das Anliegen dieses Buches.

**Nebelspalter-Bücher sind
im Buchhandel erhältlich**